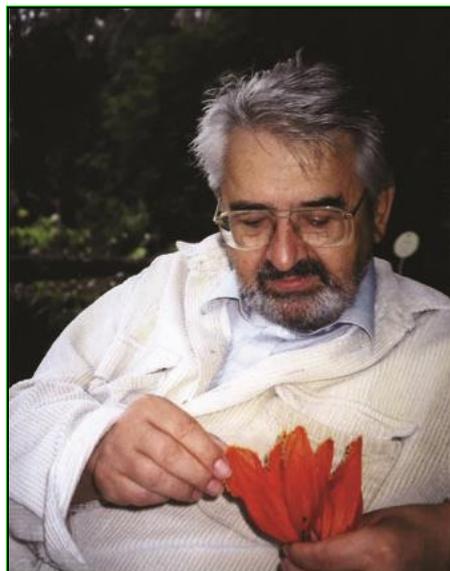


In memoriam Ernst Arenberger (1933-2020)

Korrespondent des Naturhistorischen Museums

M. Lödl



Ernst Arenberger ist tot. Mein Freund und Kollege verstarb nach langer, schwerer Krankheit Ende des Sommers 2020 in Wien. 88 Jahre ist Ernst geworden. Er hat uns ein reiches entomologisches Erbe hinterlassen, einen wahren Schatz, der seinen Weg in die Sammlungen des Naturhistorischen Museums Wien gefunden hat. Ich trauere mit seiner Witwe Greti, mit seiner lieben Schwiegertochter Gabi und seinen Enkelkindern und Urenkerln.

Obwohl sein Gesundheitszustand schon angeschlagen war, kam die Nachricht von seinem Tod dennoch überraschend. Wenige Wochen davor hatte ich noch Gelegenheit mit ihm und seiner Frau in seiner Sammlung zu stöbern, gemütlich zusammensitzen und die guten alten Sammelzeiten aufleben zu lassen. Als er kurz danach ins Spital kam, ahnten wir alle nichts Gutes. Am 2. September hörte sein Herz auf zu schlagen, und man kann wohl sagen, dass mit Ernst Arenberger eine entomologische Ära zu Ende geht.

Sein Leben hatte die Züge eines klassischen Biologen: Schon in frühester Jugend wurde bei Ernst Arenberger, geboren am 12.2.1933 in Wien, das Interesse zur Natur geweckt. Ob es der Aufenthalt im familieneigenen Garten oder die Ferien in Niederösterreich waren, überall wurden Naturobjekte beobachtet, gesammelt und später auch als Sammelobjekte präpariert. Mit neun/zehn Jahren hatte er schon eine kleine Sammlung von Schmetterlingen und Käfern. 1942 übersiedelten seine Mutter und er wegen der Bombardierungen Wiens nach Niederösterreich, die Schulen in der Hauptstadt waren geschlossen. Der Aufenthalt in Niederösterreich, mitten in der Natur, kam seinen Interessen sehr zustatten.

Ein schreckliches Ereignis prägte seine frühe Jugend und wohl sein ganzes Leben: der ebenso tragische, wie unerwartete Verlust seines Vaters in den letzten Kriegstagen. Als Lokführer war sein Zug einer Bombardierung ausgesetzt, die ihm das Leben nahm. Ein so völlig sinnloser Tod, dass Ernst oft über die Sinnlosigkeit unseres Lebens und Tuns reflektierte und philosophierte. Nach Kriegsende 1945 kehrten er und seine Mutter wieder nach Wien zurück. Ernst schloss die weitere schulische Ausbildung in der Lehrerbildungsanstalt in Wien 3, Kundmangasse 20 ab. Während dieser Zeit widmete er sich vor allem dem Sport. Erst als sein Kontakt zu seinem Schulfreund Richard Imb, dem späteren Präparator der Lepidoptera-Sammlung des Naturhistorischen Museums, enger wurde, regte sich wieder die Sammelleidenschaft in ihm. Richard Imb studierte Zoologie und Ernst Arenberger begleitete ihn auf zahlreichen Exkursionen zu interessanten Biotopen im näheren und weiteren Umfeld Wiens.

Im Jänner 1956 lernte er seine spätere Frau Margarete auf einem Lehrerball kennen und ihre Liebe wurde bereits im September 1956 mit der Heirat gekrönt. 1957 bekam die junge Familie Arenberger Nachwuchs, Ernst Arenberger jr.

1992 kam ein weiterer Schicksalsschlag. Ernst Arenberger jr. wurde in Ausübung seines Dienstes als Rettungsfahrer in einen schweren Unfall verwickelt und überlebte nur knapp. In seinem weiteren Leben war er an einen Rollstuhl gefesselt. Das war der Zeitpunkt, der wohl die melancholische Seite von meinem Freund Ernst mehr und mehr zum Vorschein brachte. Ich glaube, dass er diese Belastung nur schwer ertragen konnte, obwohl die Familie fest zusammenhielt. Der wohl entscheidendste Schicksalsschlag sollte aber im Mai 2012 folgen: Ernst Arenberger jr. verstarb völlig unerwartet an einem Herzaneurysma. Wie sich herausstellte, war dies eine tragische Spätfolge seines schweren Unfalls. Mit großer Trauer habe ich damals sehen müssen, wie verzweifelt und leidgeprüft Greti und Ernst zurückbleiben mussten. In den letzten Jahren gaben ihnen die Schwiegertochter Gabi, die beiden Enkeltöchter und ihre vier Urenkerln - drei Buben und ein Mädchen - Halt und familiäre Geborgenheit.

Lepidopterologie

Schon in den 1960er Jahren erzielte er eine respektable Übersichtssammlung von Schmetterlingen und Käfern. Die Sammlung explodierte geradezu, sodass es mit seinen räumlichen Möglichkeiten an Grenzen stieß. So gab er seine Käfersammlung an Richard Imb weiter.

Auch der Rest der Lepidopteren wurde durch die Sammelreisen in die Mittelmeergebiete immer umfangreicher. Von 1956 an bereiste er zusammen mit seiner Gattin Margarete vor allem Südfrankreich und Spanien. Dazu kamen in den Jahren 1963, 1965, 1968 und 1969 Reisen in die Türkei. Eine davon zusammen mit Dr. Josef Klimesch, eine andere 1969 mit Dr. Friedrich Kasy für zwei Monate quer durch Anatolien.

Bedingt durch das reichhaltige Sammelmateriale aus den verschiedensten Lepidopterenfamilien wurde wieder das Problem des Platzmangels aktuell. So entschloss er sich, die sogenannten Makrolepidopteren dem Staatlichen Museum für Naturkunde in Karlsruhe zu geben. Nur die Mikrolepidopteren blieben zurück.

Das entscheidende Ereignis für seine weiteren Interessen war das Angebot, an der Buchreihe „Microlepidoptera Palaearctica“ als Autor mitzuarbeiten. Dank des Vertrauens der damaligen Herausgeber Dr. Hans Georg Amsel (Karlsruhe) und Hans Reisser (Wien) wurde ihm die Bearbeitung der Familie Pterophoridae übergeben.

Dadurch entstand im Laufe der Zeit eine Spezialsammlung, die zuletzt den Umfang von 50 Laden erreichte. Trotz dieser Spezialisierung seiner Interessen wurde auch die Erweiterung der übrigen Sammlung von Mikrolepidopteren nicht vernachlässigt.

Zahlreiche Reisen nach Griechenland, Zypern, Tunesien, Madeira, den Kanarischen Inseln und zu anderen schon vorher besuchten Mittelmeerländern folgten. Zur Ergänzung und zum Vergleich mit anderen Faunenkreisen wurden Aufsammlungen in Tanzania, Thailand, Malaysia, Kaschmir und Sumatra durchgeführt. Das Typenstudium der Pterophoridae führte ihn zu den wichtigsten europäischen Museen in Berlin, München, Karlsruhe, Bukarest, Budapest, St. Petersburg und vor allem nach London. Den dortigen Kollegen verdankt er durch ihre Hilfe einen großen Teil des Gelingens seiner Arbeit. Ich selbst konnte mehrere Aufenthalte am Natural History Museum in London mit ihm teilen. Besonders sind mir die freundschaftlichen Kontakte mit Michael Shaffer und Klaus Sattler in Erinnerung.

Inzwischen wurden drei Bände der Pterophoridae der Serie „Microlepidoptera Palaearctica“ fertiggestellt. Insgesamt wurden 120 Einzelartikel in verschiedenen Fachzeitschriften, vor allem aber in der „Zeitschrift der Arbeitsgemeinschaft Österreichischer Entomologen“ und der „Quadri-fina“ publiziert, die er mit Dr. Sabine Gaal-Haszler und mir 1998 gemeinsam aus der Taufe gehoben hatte. Als Resultat seiner Untersuchungen wurden 150 für die Wissenschaft neue Arten und acht Gattungen entdeckt und neu beschrieben.

Nach seiner aktiven Dienstzeit als Lehrer und dann Direktor eines Polytechnischen Lehrganges wartete 1988 die Pensionszeit auf ihn. Jetzt endlich konnte er sich gänzlich seiner Familie und der Entomologie widmen.

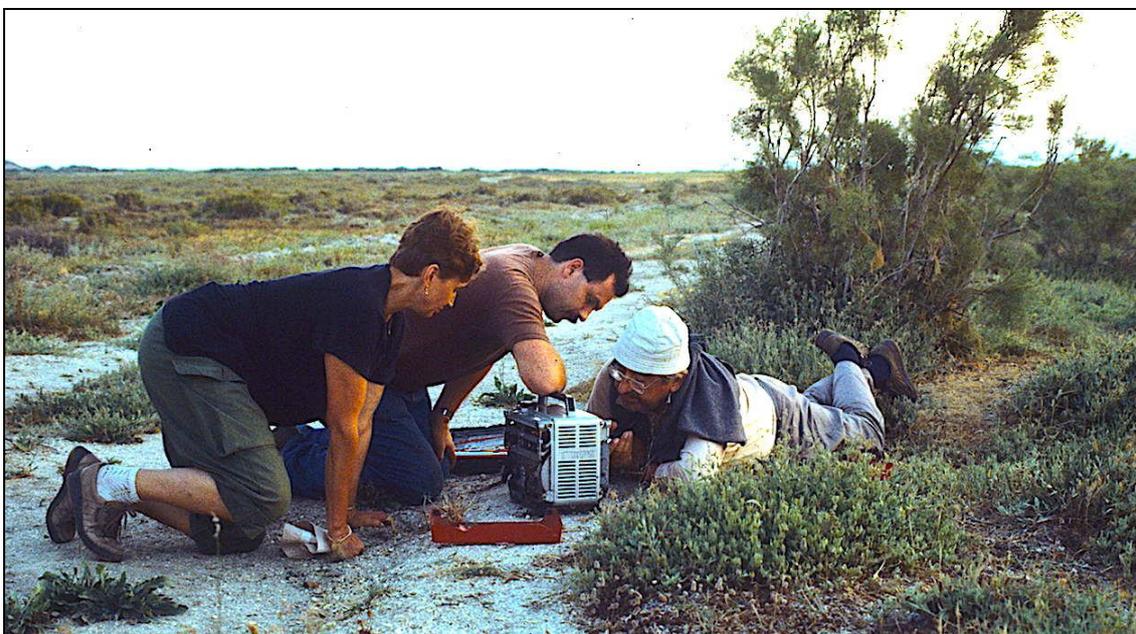


Abb. 1: Vor dem Lichtfang bedarf das Notstromaggregat liebevoller Zuwendung: Grete Arenberger, Martin Lödl und Ernst Arenberger (von links nach rechts) in den Salzdünen von Silifke, Südtürkei (1990).



Abb.: 2-3: Tanzania 1988; beim Keschern und an der Leinwand.

Seit den 1980er Jahren wuchs unsere Freundschaft beständig, sein Kontakt zum Naturhistorischen Museum wurde noch enger, schließlich wurde er zum Korrespondenten des Naturhistorischen Museums ernannt. Ernst Arenberger, einer der anerkanntesten Spezialisten für Federfliegen (Pterophoridae), hat auf diesem Gebiet eine unglaublich arten- und typenreiche Sammlung aufgebaut, die über 100.000 Exemplare umfasst. Darüberhinaus enthält seine Sammlung auch eine Überblickssammlung europäischer Microlepidopteren, besonders der Familien Crambidae und Pyralidae. Im Jahre 2004 konnte seine Sammlung für unser Museum erworben werden, bis zu seinem Tod blieb sie aber zur Bearbeitung als Dauerleihgabe in seiner Verwaltung. Als besonders wertvoll ist anzusehen, dass Arenberger seine Sammlung bestens dokumentiert hat und darüber hinaus über das wohl größte Archiv an Typenbildern der Familie Pterophoridae verfügt (2500 Farbaufnahmen adulter Tiere und 11.500 Photos von Micropräparaten).

Durch Ernst Arenberger kam ich bereits in den 1990er Jahren in engen Kontakt mit der Doyenne der österreichischen Macrolepidopterenforschung, Eva Vartian. Sie hatte gemeinsam mit ihrem Mann eine Sammlung von etwa 80.000 Schmetterlingen aus dem Nahen und Mittleren Osten aufgebaut. Auch diese Sammlung konnten wir für das Naturhistorische Museum erwerben.



Abb. 4: Ernst Arenberger, Sumatra 1996.



Abb. 5: *Merrifieldia hedemanni* (REBEL, 1896) - Pterophoridae-Aquarell von Frantisek Gregor für die „Microlepidoptera Palaearctica“.

Mit Ernst verband mich auch eine intensive Sammelfreundschaft. Beide waren wir immer ein wenig dem „Schwarzen Humor“ zugetan, so konnte man auf höchstem Niveau mit ihm nicht nur diskutieren, sondern auch witzig-kritische Auseinandersetzungen führen. Was hatten wir nicht für kurzweilige Leuchtabende! Auf Fernreisen waren Greti und Ernst unglaublich treue und verlässliche Reisepartner (Südtürkei (Abb. 1), Tanzania (Abb. 2-3) und Sumatra (Abb. 4)). Letztere Reise führte uns im Rahmen der „Heterocera Sumatrana“ zu unserem Gastgeber, dem legendären Tropenarzt Dr. Eduard Diehl, der uns ein Monat lang herrliche Sammeltage in der Umgebung von Pematangsiantar ermöglichte.

In den späteren Jahren war Ernst schweigsamer geworden, das Schicksal seines Sohnes hatte seine melancholische Seite mehr und mehr zum Vorschein gebracht. Trotzdem arbeitete er unermüdlich an der Vervollständigung seiner unvergleichlichen Sammlung, die er mit einer Genauigkeit und Akribie anzulegen wusste, wie sie nur ganz selten gefunden wird.

Durch die Vermittlung von Ernst Arenberger konnte das Naturhistorische Museum im Jahre 1996 auch die einzigartigen Federmotten-Aquarelle von Frantisek Gregor erwerben. Es handelt sich um 134 Originale, die als Grundlage für die Abbildungen in der „Microlepidoptera Palaearctica“ dienten (Abb. 5). Arenbergers gesamte Korrespondenz mit Schmetterlingsspezialisten aus aller Welt wurde von ihm unentgeltlich dem Archiv der Lepidoptera-Sammlung zur Verfügung gestellt.

Wir werden Ernst Arenberger schmerzlich vermissen. Seine Kolleginnen und Kollegen auf dem Gebiet der Entomologie verlieren einen hilfsbereiten und wissensreichen Kollegen, seine Familie einen wunderbaren, treuen Familienmenschen. Ich verliere einen Freund, es bleibt die wunderbare Erinnerung und ein unermesslich reiches, entomologisches Lebenswerk, das ab nun im Naturhistorischen Museum in Wien weitergepflegt wird. Wir wünschen seiner Familie viel Kraft und Zuversicht. Das Werk von Ernst Arenberger jedenfalls bleibt bestehen und lebt weiter.

Publikationsliste

- ARENBERGER, E. 1965: *Aethes (Lozopera) beatricella* (WALSINGHAM) auch in Österreich!- Zeitschrift der Wiener Entomologischen Gesellschaft 50: 66.
- ARENBERGER, E. 1972: Eine neue *Agdistis*-Art aus Kleinasien (Lepidoptera: Pterophoridae).- Beiträge zur naturkundlichen Forschung in Südwestdeutschland 31: 151-152.
- ARENBERGER, E. 1973a: Eine neue *Agdistis*-Art von den Kanarischen Inseln (Lep., Pterophoridae).- Beiträge zur naturkundlichen Forschung in Südwestdeutschland 32: 179-180.
- ARENBERGER, E. 1973b: Eine neue *Agdistis*-Art aus Sardinien (Lepidoptera: Pterophoridae).- Studi Sassaresi 21: 313-315.
- ARENBERGER, E. 1973c: Die *Agdistis*-Arten Sardiniens (Lepidoptera: Pterophoridae).- Studi Sassaresi 21: 641-654.
- ARENBERGER, E. 1975a: Pterophoriden aus Ägypten (Lepidoptera).- Entomologische Zeitschrift Frankfurt am Main 85(10): 111-116.
- ARENBERGER, E. 1975b: Eine *Crambus*-Ausbeute aus Sardinien (Lep., Crambinae).- Bollettino della Societa Sarda di Scienze Naturali 15: 1-4.
- ARENBERGER, E. 1975c: Eine neue *Agdistis*-Art aus der Caradja-Sammlung (Lep., Pterophoridae).- Travaux du Muséum national d'histoire naturelle "Grigore Antipa" 16: 205-206.
- ARENBERGER, E. 1976a: Neue *Agdistis*-Arten (Lep., Pterophoridae).- Deutsche entomologische Zeitschrift, Neue Fassung 23(1-3): 61-67.
- ARENBERGER, E. 1976b: Eine *Agdistis*-Art von Kreta (Lep., Pterophoridae).- Zeitschrift der Arbeitsgemeinschaft Österreichischer Entomologen 28(1-3): 7-8.
- ARENBERGER, E. 1977: Die palaearktischen *Agdistis*-Arten (Lepidoptera, Pterophoridae).- Beiträge zur naturkundlichen Forschung in Südwestdeutschland 36: 185-226.
- ARENBERGER, E. 1978a [1977]: *Agdistis*-Arten aus Spanien (Lep., Pterophoridae).- Zeitschrift der Arbeitsgemeinschaft Österreichischer Entomologen 29(3-4): 73-80.
- ARENBERGER, E. 1978b: Pterophoridae (Lepidoptera) aus Tunesien.- Folia entomologica hungarica 31(2): 11-14.
- ARENBERGER, E. 1981a [1980]: Die *Pterophorus*-Arten West- und Zentralasiens, 1. Beitrag (Lepidoptera, Pterophoridae).- Zeitschrift der Arbeitsgemeinschaft Österreichischer Entomologen 32(3-4): 97-110.
- ARENBERGER, E. 1981b: Die *Pterophorus*-Arten West- und Zentralasiens, 2. Beitrag (Lepidoptera, Pterophoridae).- Zeitschrift der Arbeitsgemeinschaft Österreichischer Entomologen 33(1-2): 17-29.
- ARENBERGER, E. 1983a: Records of the Lepidoptera of Greece based on the collections of G. Christensen and L. Gozmany: II. Pterophoridae.- Annales Musei Goulandris 6: 199-206.

- ARENBERGER, E. 1983b: Ergänzungen zur Gattung *Agdistis* (Lepidoptera, Pterophoridae).- *Andrias* 3: 51-54.
- ARENBERGER, E. 1984: Neue palaearktische Pterophoridae (Lep., Pterophoridae, Platyptiliinae).- *Zeitschrift der Arbeitsgemeinschaft Österreichischer Entomologen* 36(1-2): 8-14.
- ARENBERGER, E. 1985a: Zur Synonymie einiger Pterophoridae (Lepidoptera).- *Entomologische Zeitschrift Frankfurt am Main* 95(17): 244-250.
- ARENBERGER, E. 1985b: Die Microlepidopteren Zyperns, 1. Teil: Pterophoridae (Lepidoptera).- *Faunistische Abhandlungen Staatliches Museum für Tierkunde Dresden* 12(13): 129-132.
- ARENBERGER, E. 1985c: Contribution to the Distribution of the Pterophoridae in Saudi Arabia.- *Fauna of Saudi Arabia* 7: 165-171.
- ARENBERGER, E. 1986a: Die Pterophoriden (Lepidoptera) aus der Oman-Ausbeute von T.B. Larsen.- *Entomologische Zeitschrift Frankfurt am Main* 96(8): 102-106.
- ARENBERGER, E. 1986b: Die *Agdistis*-Arten der äthiopischen Region (1. Beitrag) (Lepidoptera, Pterophoridae).- *Mitteilungen der schweizerischen entomologischen Gesellschaft* 59: 187-196.
- ARENBERGER, E. 1986c [1985]: Ergänzende Bemerkungen zur Familie Pterophoridae (Lepidoptera).- *Zeitschrift der Arbeitsgemeinschaft Österreichischer Entomologen* 37(3-4): 76-80.
- ARENBERGER, E. 1987a: *Ochyrotica rufa* n. sp. aus Madagaskar (Lepidoptera: Pterophoridae).- *Entomologische Zeitschrift Frankfurt am Main* 97(12): 175-176.
- ARENBERGER, E. 1987b [1986]: Pterophoridae aus dem östlichen Mittelmeerraum (Lepidoptera).- *Zeitschrift der Arbeitsgemeinschaft Österreichischer Entomologen* 38(3-4): 103-106.
- ARENBERGER, E. 1988a: Beitrag zur Kenntnis der nearktischen Pterophoridae (Lepidoptera).- *Entomologische Zeitschrift Frankfurt am Main* 98(7): 87-91.
- ARENBERGER, E. 1988b: Taxonomische Klarstellungen bei den Pterophoridae (Lepidoptera).- *Stapfia* 16: 1-12.
- ARENBERGER, E. 1988c: Die *Agdistis*-Arten der äthiopischen Region (2. Beitrag) (Lepidoptera, Pterophoridae).- *Stapfia* 16: 13-25.
- ARENBERGER, E. 1988d [1987]: Weitere palaearktische Pterophoridae (Lepidoptera).- *Zeitschrift der Arbeitsgemeinschaft Österreichischer Entomologen* 39(3-4): 65-70.
- ARENBERGER, E. 1988e: Zur Identifizierung von *Ochyrotica concursa* WALSINGHAM (Lepidoptera: Pterophoridae).- *Entomologische Zeitschrift Frankfurt am Main* 98(19): 273-279.
- ARENBERGER, E. 1988f: Pterophoridae aus Kaschmir.- *Zeitschrift der Arbeitsgemeinschaft Österreichischer Entomologen* 40(1-2): 23-32.
- ARENBERGER, E. & GIELIS, C. 1988: Taxonomy of the *Ochyrotica connexiva* group (Lepidoptera, Pterophoridae, Agdistinae).- *Tijdschrift voor Entomologie* 131: 271-284.
- ARENBERGER, E. 1989a: Beitrag zur Kenntnis der indo-australischen *Pterophorus*-Arten (Lepidoptera: Pterophoridae).- *Entomologische Zeitschrift Frankfurt am Main* 99(7): 81-96.
- ARENBERGER, E. 1989b: *Stenoptilia hahni* nov. sp. - ein Neufund aus Spanien (Lepidoptera, Pterophoridae).- *SHILAP Revista de lepidopterología* 17(67): 327-331.
- ARENBERGER, E. 1989c: Die Pterophoriden (Lepidoptera) der sowjetisch-finnischen Sibirien-expeditionen 1982-1984 mit Beschreibung einer neuen Art.- *Annales entomologici Fennici* 55: 153-160.

- ARENBERGER, E. 1990a [1989]: Die Typen von *Stenoptilia nolckeni* TENGSTRÖM und *Paraplatyptilia sahlbergi* POPPIUS comb. nov. (Lepidoptera, Pterophoridae).- Zeitschrift der Arbeitsgemeinschaft Österreichischer Entomologen 41(3/4): 99-104.
- ARENBERGER, E. 1990b: Vorarbeiten für die "Microlepidoptera Palaeartica": Der *Pselnophorus*-Komplex (Lepidoptera: Pterophoridae).- Nachrichtenblatt der bayerischen Entomologen 39(1): 13-20.
- ARENBERGER, E. 1990c: Neufunde von Pterophoridae in Österreich (Lepidoptera).- Zeitschrift der Arbeitsgemeinschaft Österreichischer Entomologen 42(1-2): 55-57.
- ARENBERGER, E. 1990d: Die bisher bekannten *Ochyrotica*-Arten Mittel- und Südamerikas (Lepidoptera: Pterophoridae).- Entomologische Zeitschrift Frankfurt am Main 100(13): 233-243.
- ARENBERGER, E. 1990e: Zur Kenntnis der neotropischen Pterophorinae (Lepidoptera: Pterophoridae).- SHILAP Revista de lepidopterología 18(70): 127-131.
- ARENBERGER, E. 1990f: Beitrag zur Kenntnis der Pterophoriden Mittelamerikas. 1. Beitrag (Lepidoptera: Pterophoridae).- SHILAP Revista de lepidopterología 18(71): 201-206.
- ARENBERGER, E. 1990g: Beitrag zur Kenntnis der Gattung *Stenoptilia* HÜBNER, 1825 (Lepidoptera, Pterophoridae).- Nota lepidopterologica 13(2-3): 90-107.
- ARENBERGER, E. 1990h: Zwei neue Arten aus der Gattung *Merrifieldia* TUTT, 1905 (Lepidoptera, Pterophoridae).- Zeitschrift der Arbeitsgemeinschaft Österreichischer Entomologen 42(3-4): 65-67.
- ARENBERGER, E. 1991a: Pterophorinae aus Nepal (Lepidoptera, Pterophoridae).- Nachrichtenblatt der bayerischen Entomologen 40(1): 12-19.
- ARENBERGER, E. 1991b: Pterophoridae aus Korea (Lepidoptera).- Zeitschrift der Arbeitsgemeinschaft Österreichischer Entomologen 43(1-2): 33-42.
- ARENBERGER, E. 1991c: Der *Pterophorus*-Komplex der Pterophoridenfauna Australiens (Lepidoptera).- Zeitschrift der Arbeitsgemeinschaft Österreichischer Entomologen 43(3-4): 101-104.
- ARENBERGER, E. & JAKSIC, P. 1991: Fauna Durmitora IV. Pterophoridae (Insecta, Lepidoptera): 225-242, Titograd.
- GIELIS, C. & ARENBERGER, E. 1991: Taxonomy of the *Ochyrotica cretosa* group (Lepidoptera, Pterophoridae, Agdistinae).- Bishop Museum Occasional Papers 31: 131-138.
- ARENBERGER, E. 1992a: Pterophorinae aus der östlichen Palaearktis (Lepidoptera: Pterophoridae).- Entomologische Zeitschrift Frankfurt am Main 102(3): 31-36.
- ARENBERGER, E. 1992b: *Ochyrotica koteka* sp. n. aus Neuguinea (Lepidoptera, Pterophoridae).- Zeitschrift der Arbeitsgemeinschaft Österreichischer Entomologen 44(1-2): 15-16.
- GIELIS, C. & ARENBERGER, E. 1992: *Gypsochares nielswolffi* n. sp. from Madeira (Lepidoptera: Pterophoridae).- Entomologische Berichten Amsterdam 52(6): 81-83.
- ARENBERGER, E. 1993a: Beitrag zur Kenntnis der Pterophoridae-Fauna Kenyas (Lepidoptera).- Zeitschrift der Arbeitsgemeinschaft Österreichischer Entomologen 45(1-2): 1-5.
- ARENBERGER, E. 1993b: Beitrag zur Kenntnis der Pterophorinae: Die Gattung *Tabulaephorus* gen.nov. mit der Beschreibung von zwei neuen Arten (Lepidoptera, Pterophoridae).- Nachrichten des entomologischen Vereins Apollo, Frankfurt am Main, N.F. 13(3a): 307-328.
- ARENBERGER, E. & LÖDL, M. 1993: Preliminary contribution to the *Endotricha* species from the Cameron Highlands, Peninsula Malaysia (Lepidoptera: Pyralidae).- SHILAP Revista

- de lepidopterología 21(81): 55-58.
- ARENBERGER, E. 1994: Zusammenfassende Darstellung der Mikrolepidopterenfauna Zyperns.-
Annales Musei Goulandris 9: 253-336.
- LÖDL, M. & ARENBERGER, E. 1994: Bemerkungen zum Artbegriff anhand einiger Pterophoriden-Arten (Lepidoptera).- Zeitschrift der Arbeitsgemeinschaft Österreichischer Entomologen 46(3-4): 103-110.
- ARENBERGER, E. 1995a: Eine neue Art der Gattung *Hexadactilia* FLETCHER, 1910 von Sabah (Lepidoptera: Pterophoridae).- Entomologische Zeitschrift Frankfurt am Main 105(7): 138-140.
- ARENBERGER, E. 1995b: Die Pterophoridae der österreichischen Turkmenistan-Expedition 1993.-
Zeitschrift der Arbeitsgemeinschaft Österreichischer Entomologen 47(1-2): 55-58.
- ARENBERGER, E. 1995c: Eine neue Pterophoridae aus Westafrika (Lepidoptera).- Entomologische Zeitschrift Frankfurt am Main 105(12): 250-252.
- ARENBERGER, E. 1995d: Pterophoridae 1. Teil: Pterophorinae, Ochyroticinae und Agdistinae.-
In: AMSEL, H.G., GREGOR, F., REISSER, H. (Hrsg.): Microlepidoptera Palaearctica 9. Band.- Verlag G. Braun, Karlsruhe, XXV + 258 pp.
- ARENBERGER, E. 1995e: 86. Pterophoroidea.- In: MINELLI, A., RUFFO, S. & LA POSTA, S.:
Check-list delle specie della fauna Italiana: 7-12, Bologna.
- ARENBERGER, E. & BOND, K. 1995: Die Pterophoridae der Aufsammlungen von H. Sturm in Kolumbien (Lepidoptera: Pterophoridae, Pterophorinae, Oidaematophorini).- SHILAP Revista de lepidopterología 23(92): 465-467.
- ARENBERGER, E. 1996a: Die *Agdistis*-Arten der äthiopischen Region. 3. Beitrag (Lepidoptera: Pterophoridae, Agdistinae).- SHILAP Revista de lepidopterología 24(94): 175-182.
- ARENBERGER, E. & WIMMER, J. 1996: Erster Nachtrag zur Mikrolepidopterenfauna Zyperns.-
Nachrichten des entomologischen Vereins Apollo, Frankfurt am Main, N.F. 17(2): 209-224.
- ARENBERGER, E. & WOJTUSIAK, J. 1996: Pterophoridae aus Nigeria (Insecta, Lepidoptera).-
Zeitschrift der Arbeitsgemeinschaft Österreichischer Entomologen 48: 73-85.
- ARENBERGER, E. 1997a: Die Pterophoridae Sumatras, 1. Teil.- Heterocera Sumatrana 12: 29-36.
- ARENBERGER, E. 1997b: *Pterophorus kuningus* n. sp. von Südostasien (Lepidoptera: Pterophoridae).-
Entomologische Zeitschrift Frankfurt am Main 107(8): 354-356.
- ARENBERGER, E. 1997c: Österreichische Turkmenistan-Expedition 1996 (Microlepidoptera).-
Zeitschrift der Arbeitsgemeinschaft Österreichischer Entomologen 49: 77-82.
- ARENBERGER, E. 1998a: The types of the species of *Cosmoclostis* MEYRICK (Lepidoptera: Pterophoridae) and their genitalia.- Entomologica scandinavica 28(4): 367-379.
- ARENBERGER, E. 1998b: Meyrick-Typen aus der Sammlung des Deutschen Entomologischen Instituts Eberswalde (Insecta, Lepidoptera, Pterophoridae).- Beiträge zur Entomologie 48(1): 175-177.
- ARENBERGER, E. 1998c: Meyrick-Typen aus der Sammlung des Zentralafrika Museums in Tervuren (Lepidoptera, Pterophoridae).- Stapfia 55: 299-304.
- ARENBERGER, E. 1998d: Zwei neue Mikrolepidopteren aus Zypern (Lepidoptera: Tortricidae, Pterophoridae).- Stapfia 55: 305-311.
- ARENBERGER, E. 1998e: Pterophoridae aus dem Kaukasus-Gebiet.- Quadrifina 1: 277-284.
- ARENBERGER, E. 1998f: Beitrag zur Kenntnis der Pterophoridae: Festlegen von Lectotypen und

- Beschreibung von *Stenoptilia etcetera* sp. n. (Lepidoptera).- *Quadrifina* 1: 295-300.
- ARENBERGER, E. & BUCHSBAUM, U. 1998: Pterophoridae aus Zentralasien und angrenzenden Territorien. - 1. Teil (Lepidoptera).- *Quadrifina* 1: 285-294.
- ARENBERGER, E. 1999a: Microlepidoptera von Fuerteventura (Kanarische Inseln) (Insecta: Lepidoptera).- *SHILAP Revista de lepidopterología* 27(105): 11-16.
- ARENBERGER, E. 1999b: Pterophoridae aus Zentralasien und angrenzenden Territorien. 2. Teil (Lepidoptera).- *Quadrifina* 2: 215-226.
- ARENBERGER, E. 1999c: *Agdistis desertorum* sp. n., eine neue Pterophoriden-Art von Nordafrika (Lepidoptera).- *Quadrifina* 2: 227-229.
- ARENBERGER, E. 1999d: Die Pterophoridae des Jemen.- *Esperiana* 7: 245-262.
- ARENBERGER, E. & WIMMER, J. 1999: 2. Nachtrag zur Microlepidopterenfauna Zyperns.- *Zeitschrift der Arbeitsgemeinschaft Österreichischer Entomologen* 51: 41-46.
- ARENBERGER, E. & BUCHSBAUM, U. 2000: Pterophoridae aus Zentralasien und angrenzenden Territorien. - 3. Teil (Lepidoptera).- *Quadrifina* 3: 273-277.
- ARENBERGER, E. 2001a: Beitrag zur Pterophoridenfauna Kenyas (Lepidoptera).- *Zeitschrift der Arbeitsgemeinschaft Österreichischer Entomologen* 53(1-2): 31-36.
- ARENBERGER, E. 2001b: Zur Verbreitung der Gattung *Agdistis* im südlichen Afrika - 4. Beitrag (Lepidoptera).- *Zeitschrift der Arbeitsgemeinschaft Österreichischer Entomologen* 53(1-2): 37-40.
- ARENBERGER, E. 2001c: Pterophoridae aus Zentralasien und angrenzenden Territorien. - 4. Teil, mit der Beschreibung von *Agdistis tigrovaja* sp. n. (Lepidoptera).- *Quadrifina* 4: 35-40.
- ARENBERGER, E., BAEZ, M. & KARSHOLT, O. 2001: Die Pyralidenfauna des Kanarischen Archipels 1. Teil: Galleriinae, Pyralinae, Endotrichinae (Lepidoptera, Pyralidae).- *Quadrifina* 4: 45-63.
- ARENBERGER, E. & WOJTUSIAK, J. 2001: Pterophoridae aus Venezuela.- *Quadrifina* 4: 65-76.
- ARENBERGER, E. 2002a: Pterophoridae 2. Deuterocopinae, Platyptiliinae: Trichoptilini, Oxyptilini, Tetraschalini.- In: GAEDIKE, R. (Hrsg.): *Microlepidoptera Palaearctica* 11, Goecke & Evers, Keltern, 287 pp., 96 pl.
- ARENBERGER, E. 2002b: Zwei bemerkenswerte Funde von Makaronesien (Lepidoptera: Pterophoridae).- *Zeitschrift der Arbeitsgemeinschaft Österreichischer Entomologen* 54: 77-80.
- ARENBERGER, E. 2002c: Eine neue *Agdistis* aus Zentralasien (Lepidoptera: Pterophoridae).- *Carinthia* II, 192./112: 607-613.
- ARENBERGER, E. 2002d: Eine neue Art der Unterfamilie Pterophorinae: *Pselnophorus emeishanensis* sp. nov. (Lepidoptera: Pterophoridae).- *Entomologische Zeitschrift Frankfurt am Main* 112(8): 237-238.
- ARENBERGER, E. 2002e: Einführung einer Determinationshilfe bei den *Stenoptilia*-Arten mit der Beschreibung von *Stenoptilia bassii* sp. nov. (Lepidoptera: Pterophoridae).- *Zeitschrift der Arbeitsgemeinschaft Österreichischer Entomologen* 54(3-4): 127-131.
- ARENBERGER, E. 2002f: Pterophoridae aus Zentralasien und angrenzenden Territorien (5. Teil) (Lepidoptera).- *Zeitschrift der Arbeitsgemeinschaft Österreichischer Entomologen* 54(3-4): 133-143.
- ARENBERGER, E. 2002g: Die Pterophoridae der 2. Jemen-Expedition durchgeführt im Frühjahr 1998 von den Herren A. Bischof, J. Bittermann, M. Fibiger, H. Hacker, H. Peks & H.-P. Schreier.- *Esperiana* 9: 57-60.
- ARENBERGER, E. 2002h: Neue Pterophoridae aus Marokko (Lepidoptera).- *Quadrifina* 5: 209-214.

- ARENBERGER, E. 2003: Eine für die Fauna Österreichs neue Art der Gattung *Stenoptilia* (Lepidoptera: Pterophoridae).- Zeitschrift der Arbeitsgemeinschaft Österreichischer Entomologen 55(3-4): 93-95.
- ARENBERGER, E. & WIMMER, J. 2003: Dritter Nachtrag zur Mikrolepidopterenfauna Zyperns.- Quadrifina 6: 43-54.
- ARENBERGER, E. 2004: Pterophoridae.- In: MEY, W. (Hrsg.): The Lepidoptera of the Brandberg Massif in Namibia.- Esperiana Memoir 1: 203-208.
- ARENBERGER, E. 2005: Pterophoridae 3. Platyptiliinae: *Stenoptilia*.- In: GAEDIKE, R. (Hrsg.): Microlepidoptera Palaearctica 12, Goecke & Evers, Keltern, 190 pp, 50 pl.
- ARENBERGER, E. 2006a: Pterophoridae von den Kapverden (Lepidoptera).- Zeitschrift der Arbeitsgemeinschaft Österreichischer Entomologen 58(1-2): 67-76.
- ARENBERGER, E. 2006b: Beitrag zur Fauna Australiens (Lepidoptera, Pterophoridae).- Zeitschrift der Arbeitsgemeinschaft Österreichischer Entomologen 58(3-4): 111-124.
- ARENBERGER, E. 2007a: Beitrag zur Kenntnis der Pterophoridenfauna des Himalaya-Gebietes (Lepidoptera).- Zeitschrift der Arbeitsgemeinschaft Österreichischer Entomologen 59(1-2): 9-12.
- ARENBERGER, E. 2007b: Eine kleine Pterophoridae-Ausbeute aus Georgien (Lepidoptera).- Zeitschrift der Arbeitsgemeinschaft Österreichischer Entomologen 59(3-4): 61-64.
- ARENBERGER, E. 2008a: *Agdistis meyi* sp. n., eine weitere *Agdistis*-Art aus Südafrika (Lepidoptera: Pterophoridae).- Zeitschrift der Arbeitsgemeinschaft Österreichischer Entomologen 60(1-2): 33-36.
- ARENBERGER, E. 2008b: Pterophoridae aus dem Oman mit der Beschreibung einer neuen *Agdistis* (Lepidoptera).- Zeitschrift der Arbeitsgemeinschaft Österreichischer Entomologen 60(3-4): 81-86.
- ARENBERGER, E. 2008c: Faunistische Daten zur Verbreitung der Pterophoridae auf der Iberischen Halbinsel (Lepidoptera: Pterophoridae).- SHILAP Revista de lepidopterología 36(144): 477-480.
- ARENBERGER, E. 2009a: Zur Verbreitung der Pterophoridae im südlichen Afrika. 5. Beitrag (Lepidoptera).- Zeitschrift der Arbeitsgemeinschaft Österreichischer Entomologen 61: 19-28.
- ARENBERGER, E. 2009b: Faunistische Angaben über Pterophoridae vom Sokotra Archipel mit der Neubeschreibung von *Agdistis haghieri* sp. n. (Lepidoptera).- Zeitschrift der Arbeitsgemeinschaft Österreichischer Entomologen 61: 95-100.
- LESAR, T., HABELER, H. & ARENBERGER, E. 2009: Prispevek k poznavanju metuljev (Lepidoptera) Slovenije II: nove vrste metuljčkov (Microlepidoptera).- Naturae Sloveniae 11(2): 39-60.
- ARENBERGER, E. 2010a: Stichprobenartige Untersuchungen der Fauna Thailands (Lepidoptera: Pterophoridae).- Zeitschrift der Arbeitsgemeinschaft Österreichischer Entomologen 62: 1-16.
- ARENBERGER, E. 2010b: *Agdistis rastris* sp. n. aus dem südlichen Afrika mit weiteren Angaben zur Verbreitung der Gattung *Agdistis* HÜBNER, [1825]. 6. Beitrag (Lepidoptera).- Zeitschrift der Arbeitsgemeinschaft Österreichischer Entomologen 62: 75-80.
- ARENBERGER, E. 2010c: Pterophoridae aus dem Jemen. 3. Beitrag, mit der Beschreibung von *Helinsia bawana* sp. n., *Megalorhipida parvula* sp. n. und *Stenoptilia balsami* sp. n.- Zeitschrift der Arbeitsgemeinschaft Österreichischer Entomologen 62: 135-142.

- ARENBERGER, E. & BÁEZ, M. 2011: Die Pterophoridae (Lepidoptera) des Kanarischen Archipels.- Zeitschrift der Arbeitsgemeinschaft Österreichischer Entomologen 63: 81-99.
- ARENBERGER, E., GURKO, V.O. & BINYASON, A. 2011: Beitrag zur Kenntnis der Lepidoptera-Fauna des Sudan (Lepidoptera, Pterophoridae).- Contributions to Entomology 61: 277-284.
- ARENBERGER, E. & AISTLEITNER, E. 2012: Die Pterophoridae der Kapverdischen Inseln, 2. Beitrag, mit der Beschreibung einer neuen Art der Gattung *Stenoptilia* HÜBNER (Lepidoptera: Pterophoridae).- Nachrichtenblatt der bayerischen Entomologen 61: 23-25.
- ARENBERGER, E., BEARD, A., HASENFUSS, I. & KARISCH, T. 2012: *Agdistis marionae* sp. n., a new Pterophoridae from St. Helena (Lepidoptera).- Contributions to Entomology 62: 447-457.
- ARENBERGER, E. 2013: Pterophoridae vom Transkaukasus (Lepidoptera).- Entomofauna 34: 261-268.
- ARENBERGER, E., BEARD, A. & KARISCH, T. 2016: A new *Agdistis* from St. Helena Island (Lepidoptera, Pterophoridae).- Contributions to Entomology 66: 325-328.

Autor:

Mag. Dr. Martin Lödl, Naturhistorisches Museum Wien, 2. Zoologische Abteilung, Burgring 7, 1010 Wien, Austria. e-mail: martin.loedl@nhm-wien.ac.at
